

Rechnungen der Subkommissionen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Appenzellische Jahrbücher**

Band (Jahr): **82 (1954)**

PDF erstellt am: **20.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

B. Rechnungen der Subkommissionen

1. Appenzell A. Rh. Hilfsverein für Geisteskranke, Trinker und Epileptische

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1954

Kassier: *H. Roth-Vogel*, Herisau

Einnahmen

	Fr.	Fr.
Konto-Korrent-Guthaben bei der App. A. Rh. Kant'bank .		4 487.83
Jahresbeiträge der Mitglieder:		
Urnäsch	197.—	
Herisau	1 392.80	
Schwellbrunn	127.—	
Hundwil	174.—	
Stein	102.50	
Schönengrund	83.10	
Waldstatt	237.—	
Teufen	226.80	
Bühler	160.—	
Gais	239.—	
Speicher	216.50	
Trogen	104.55	
Rehetobel	131.—	
Wald	73.50	
Grub	150.—	
Heiden	349.50	
Wolfhalden	123.—	
Lutzenberg	189.50	
Walzenhausen	283.—	
Reute	72.—	4 631.75
Geschenk des Konsumvereins Trogen-Wald-Speicher	50.—	
Kirchgemeinde Stein, Kollekte	50.—	
Kirchgemeinde Heiden, Kollekte	100.—	
Testat von Ernst Abr. Preisig, Gais	500.—	
Staatsbeitrag aus dem Alkoholzehntel	2 500.—	
Verrechnungssteuer-Rückerstattung	585.—	
Zinsen	1 608.75	
Erlös aus zwei Obligationen	6 000.—	
Beitrag an die Unterstützung eines epileptischen Kindes .	200.—	
		<u>20 713.33</u>

Ausgaben

Unterstützung für Geisteskranke	14 488.10
Unterstützung für Epileptische	808.70
Übertrag	<u>15 296.80</u>

	Fr.
Übertrag	15 296.80
Unterstützung für Trinker	350.—
Druck der Jahresberichte	481.—
Ankauf einer Obligation	3 089.50
Entschädigung, Porti, Spesen, Verschiedenes	435.50
	19 652.80
Konto-Korrent-Guthaben bei der App. A. Rh. Kant'bank .	1 060.53
	<u>20 713.33</u>

Vermögens-Ausweis

An schweiz. Obligationen	58 900.—
Konto-Korrent-Guthaben bei der App. A. Rh. Kant'bank .	1 060.53
Vermögen am 31. Dezember 1954	59 960.53
Vermögen am 31. Dezember 1953	66 387.83
Rückschlag	<u>6 427.30</u>

2. Jahresrechnung der App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholgefährdete

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1954

Der Kassier: *Hs. Roth-Vogel, Herisau*

Einnahmen

	Fr.	Fr.
Konto-Korrent-Guthaben bei der App. A. Rh. Kant'bank .		9 543.47
Gemeindebeiträge:		
Urnäsch	133.50	
Herisau	200.—	
Schwellbrunn	50.—	
Hundwil	60.40	
Stein	70.—	
Schönengrund	20.—	
Waldstatt	67.—	
Teufen	100.—	
Bühler	61.10	
Gais	121.05	
Speicher	50.—	
Trogen	83.75	
Rehetobel	100.—	
Wald	50.—	
Grub	35.10	
Heiden	50.—	
Wolfhalden	40.—	
Lutzenberg	56.50	
Walzenhausen	120.—	
Reute	43.—	1 511.40
Übertrag		<u>11 054.87</u>

	Fr.
Übertrag	11 054.87
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft	400.—
Staatsbeitrag aus dem Alkoholzehntel	2 000.—
Staatsbeitrag	200.—
Geschenk der Schweiz. Seidengazefabrik AG. Thal	300.—
Kirchgemeinde Teufen, Kollekte	203.—
Rückerstattungen	311.70
Zinsen	350.—
	<u>14 819.57</u>

Ausgaben

Entschädigung an die Fürsorger	3 858.—
Auslagen für Bahn, Porto, Telefon	970.—
Für Fürsorgezwecke	550.—
Jahresbeiträge, Porti	101.80
AHV-Beiträge	126.95
Ankauf einer Obligation App. A. Rh. Kantonalbank	3 000.—
	<u>8 606.75</u>

Vermögensausweis

Konto-Korrent-Guthaben bei der App. A. Rh. Kant'bank .	6 212.82
An schweiz. Obligationen	<u>20 000.—</u>
Vermögen am 31. Dezember 1954	26 212.82
Vermögen am 31. Dezember 1953	<u>26 543.47</u>
Rückschlag	<u>330.65</u>

3. Appenzell A. Rh. Verein für Gebrechlichenhilfe

A. BETRIEBSRECHNUNG

Einnahmen

	Fr.	Fr.
<i>Subventionen und Beiträge:</i>		
Eidg. Primarschulsubvention	1 200.—	
Staatsbeitrag des Kantons App. A. Rh.	4 000.—	
Beitrag aus dem Alkoholzehntel App. A. Rh.	1 000.—	
Kartenspende Schweiz. Vereinigung Pro In-		
firmis	3 000.—	
Appenzell. Gemeinnützige Gesellschaft	<u>600.—</u>	9 800.—
<i>Mitgliederbeiträge und Kollekten:</i>		
Kirchgemeinde Stein	50.—	
Kirchgemeinde Teufen	59.—	
Kirchgemeinde Gais	100.—	
Kirchgemeinde Trogen	109.45	
Kirchgemeinde Heiden	100.—	
Mitgliederbeiträge lt. Aufstellung	<u>4 520.—</u>	4 938.45
Übertrag		<u>14 738.45</u>

	Übertrag	Fr. 14 738.45
<i>Versorgungs- u. Schulungskosten, Gebrechlichenhilfe:</i>		
Von Behörden, Institutionen, Patenschaften, Privaten		
a) für Taubstumme und Sprachgebrechliche	10 667.45	
b) für Schwachbegabte u. Schwererziehbare	20 965.30	
c) für körperlich Gebrechliche	10 676.55	42 309.30
<i>Gewinn und Verlust:</i>		
Bruttoertrag der Zinsen pro 1954	5 019.95	
Rückerstattung der Verrechnungssteuer pro 1954	991.—	6 010.95
Betriebsrückschlag pro 1954		6 236.80
		<u>69 295.50</u>

Ausgaben

<i>Versorgungs- und Schulungskosten, Gebrechlichenhilfe:</i>		
a) für Taubstumme und Sprachgebrechliche	14 198.70	
b) für Schwachbegabte u. Schwererziehbare	32 503.05	
c) für körperlich Gebrechliche	16 838.15	63 539.90
<i>Beiträge:</i>		
An Taubstummenanstalt (inkl. Baubeitrag)		800.—
<i>Spesen:</i>		
Bank- und Postcheckgebühren	120.10	
Jahressitzung, Konferenzen, Anstaltsbesuche	160.20	
Jahresbericht	624.25	
Büromaterial, Drucksachen	136.30	
Abonnement von zwei Zeitschriften	14.—	
Porti, Telefon v. Präsident, Kassier, Aktuar	60.65	1 115.50
<i>Fürsorge:</i>		
Entschädigung an drei Fürsorgerinnen	2 000.—	
Tel., Reisespesen, Porti, AHV-Beiträge usw.	567.50	2 567.50
<i>Gewinn und Verlust:</i>		
Verrechnungs- und Couponssteuer pro 1954		1 272.60
		<u>69 295.50</u>

B. VERMÖGENSRECHNUNG

	Fr.	Fr.
Vermögen per 31. Dezember 1953		177 489.53
<i>Vermächtnisse und Geschenke:</i>		
Testat Joh. Ulr. Freund-Hörler, Gais 1000.—		
Seidengazefabrik AG. Zürich-Thal . 250.—		
Konsumverein Wald-Trogen-Speicher	50.—	
Gaben anstelle von Kranzspenden ..	10.—	1 310.—
Betriebsrückschlag pro 1954	6 236.80	
Vermögen per 31. Dezember 1954	172 562.73	
	<u>178 799.53</u>	<u>178 799.53</u>

C. KAPITALBILANZ

Vermögen per 31. Dezember 1954	172 562.73	
Vermögen per 31. Dezember 1953		177 489.53
Vermögensverminderung pro 1954	4 926.80	
	<u>177 489.53</u>	<u>177 489.53</u>

VERMÖGENSAUSWEIS

Sparheft Nr. 122 404	1 937.40	
Sparheft Nr. 141 156	1 418.30	3 355.70
3½ % Obl. Schweiz. Eidgenossenschaft, 1945	3 000.—	
3¼ % Obl. Schweiz. Eidgenossenschaft, 1946	10 000.—	
3 % Obl. Schweiz. Eidgenossenschaft, 1947	5 000.—	
2¾ % Obl. Schweiz. Eidgenossenschaft, 1950	10 000.—	
3 % Obl. Schweiz. Eidgenossenschaft, 1951	10 000.—	
3½ % Obl. Schweiz. Bundesbahnen, 1932 ...	5 000.—	
3½ % Obl. Kanton Basel-Stadt, 1943	5 000.—	
3½ % Obl. Kanton Thurgau, 1948	10 000.—	
3¼ % Obl. Zürcher Kantonalbank, 1947	10 000.—	
3 % Obl. Zürcher Kantonalbank, 1951	5 000.—	
3 % Obl. Zürcher Kantonalbank, 1952	10 000.—	
2¾ % Obl. Ersparnisanstalt Toggenburg ..	10 000.—	
3 % Pfandbriefbank schweiz. Hypothekarinstitute, Serie 60 von 1953	5 000.—	
3¼ % Pfandbriefzentrale der schweiz. Kantonalbanken, Serie XXXIII von 1948	5 000.—	
3 % Pfandbriefzentrale der schweiz. Kantonalbanken, Serie 45 von 1952	10 000.—	
3½ % Obl. Kraftwerke Oberhasli AG., 1948 .	5 000.—	
3½ % Obl. Kraftwerk Rupp'wil-Auenstein, 1943	2 000.—	
Übertrag		120 000.—

	Fr.	Fr.
Übertrag		120 000.—
3 % Obl. Kraftwerke Maggia AG.	6 000.—	
3 % Obl. NOK, 1949	1 000.—	
3½ % Obl. NOK, 1949	2 000.—	
3½ % Obl. Salanfe S. A., 1949	1 000.—	130 000.—
20 Stück Aktien Rorschach-Heiden-Bahn ...		1.—
1 Schuldbrief a/Hundwil	3 000.—	
1 Schuldbrief a/Herisau	20 000.—	23 000.—
Kontokorrentguthaben bei der App. A. Rh. Kantonalbank		1 639.50
Guthaben im Postcheckkonto IX 631		14 360.40
Guthaben beim Kassier		206.13
		<u>172 562.73</u>

Mitgliederbeiträge

	Fr.	Korrespondenten:
Urnäsch	233.—	Herr Lehrer Schläpfer, Mettlen
Herisau	1 520.—	Herr O. Schläpfer-Soland
Schwellbrunn . . .	200.—	Herr J. Baumgärtner, z. Erika
Hundwil	50.—	Herr Lehrer Guler
Stein	20.—	Herr Lehrer Künzler
Schönengrund . . .	66.—	Herr Lehrer Hosang
Waldstatt	125.50	Herr Lehrer Tobler
Teufen	570.—	
Bühler	150.—	Herr Pfarrer Meier
Gais	—.—	Herr Pfarrer Klauser
Speicher	80.—	Herr Pfarrer Eggenberger
Trogen	238.—	Herr Lehrer Bänziger
Rehetobel	151.—	Herr a. Lehrer Roduner
Wald	—.—	Herr Pfarrer Walder
Grub	102.—	Herr Gemeindeschreiber Tanner
Heiden	278.—	Herr Lehrer Koch
Wolfhalden	123.—	Herr Herzog-Eugster, Lindenberg
Lutzenberg	255.50	Herr Lehrer Kaufmann
Walzenhausen . . .	358.—	Herr Reallehrer Lenggenhager
Reute	—.—	Herr Pfarrer Brassel
	<u>4 520.—</u>	

Im Jahre 1954 wurden vom Verein versorgt, bzw. unterstützt:

Taubstumme und Sprachgebrechliche	15 Personen
Schwachbegabte und Schwererziehbare	37 Personen
Körperlich Gebrechliche	46 Personen
	<u>98 Personen</u>

4. Appenzellische Volksschriftenkommission

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1954

(Kassier: J. Bodenmann, Schulhausstraße, Herisau)

Einnahmen

	Fr.
Vermögen am 1. Juli 1954	3 803.13
Schriftenverkauf	6 117.34
Beitrag der Gemeinnützigen Gesellschaft	200.—
Beitrag des Kantons App. A. Rh.	100.—
Zinsen v. Oblig. und Sparheft, Konversionssoulte	38.30
Verrechnungssteuer-Rückerstattung für 1952 und 1953 ..	38.25
Rückerstattung von Portoauslagen	36.25
	<u>10 333.27</u>

Ausgaben

Schriftenankauf	5 919.12
Büromaterial	9.95
Porti, Postcheckgebühren, div. Spesen	123.10
Gratifikation, Lokalzins, Jahresbeitrag	267.—
Abnahme des Schriftenlagers	140.—
Vermögen am 30. Juni 1955	3 874.10
	<u>10 333.27</u>

VERMÖGENS-AUSWEIS

Obligation Nr. 1956 des Kantons App. A. Rh.	1 000.—
Obligation der Schweiz. Eidg. 1955 (in Konversion)	1 000.—
Sparheft Nr. 145 475 der App. A. Rh. Kantonalbank	160.20
Schriftenlager	1 100.—
Debitoren	519.84
Postcheckguthaben	87.74
Barsaldo	6.32
Vermögen am 30. Juni 1955	3 874.10
Vermögen am 30. Juni 1954	3 803.13
Vermögenszunahme	<u>70.97</u>

5. Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1954
(Kassier: Gemeindeschreiber *Hans Scheuß*, Wolfhalden)

Einnahmen

	Fr.
Zins von Obligation Nr. 189 408	36.75
Sparkassazins pro 1954	56.45
Verrechnungssteuer-Rückerstattung 1953	23.—
Staatsbeitrag pro 1954 aus dem Alkoholzehntel	700.—
Beitrag pro 1954 der AGG	200.—
Von Staatskassa Genf, Rückerstattung v. Unterstützungs- beiträgen	70.—
Bezug aus dem Sparheft 167 435	295.70
	<u>1 381.90</u>

Ausgaben

Unterstützungsbeiträge an Anstalten:

Heilsarmee zugunsten des Männerheims Waldkirch	125.—	
Arbeiterkolonie Herdern	50.—	175.—
Unterstützungen an Schützlinge		130.—
Reisespesen für den Besuch von Schützlingen		225.35
Sitzungen, Anschaffungen, Porti usw.		378.75
Sparkassa-Einlage		56.45
Saldo-Vortrag		416.35
		<u>1 381.90</u>

Vermögensausweis

Sparkassaguthaben bei der App. A. Rh. Kantonalbank ..	3 287.85
Obligation Nr. 189 408, 3½ % Anleihe Schweiz. Eidg. ..	1 000.—
Saldo in Händen des Kassiers	416.35
Vermögen am 31. Dezember 1954	4 704.20
Vermögen am 31. Dezember 1953	4 527.10
Vermögensvorschlag	<u>177.10</u>

6. Appenzell A. Rh. Stiftung „Für das Alter“

Rechnung vom 1. Januar 1954 bis 31. Dezember 1954
(Kassier: *Arnold Frey*, Herisau, Postcheckkonto IX 2429)

Einnahmen

Vermächtnisse und Geschenke	29 373.55
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft	827.75
Übertrag	30 201.30

	Fr.
Übertrag	30 201.30
Beitrag des Kantons	2 000.—
Beitrag des Bundes	26 688.—
Beitrag des Direktionskomitees zusätzlich	14 300.—
Beitrag der Gemeinde Urnäsch	50.—
Beitrag der Gemeinde Herisau pro 1953 u. 1954 je 500.—	1 000.—
Beitrag der Gemeinde Hundwil	100.—
Beitrag der Gemeinde Stein	50.—
Beitrag der Gemeinde Speicher	200.—
Beitrag der Gemeinde Gais	100.—
Beitrag der Gemeinde Wald	100.—
Beitrag der Gemeinde Grub	30.—
Beitrag der Gemeinde Walzenhausen	300.—
Beitrag der Kirchgemeinde Stein	80.—
Beitrag der Kirchgemeinde Gais	100.—
Kirchenkollekte Herisau	388.70
Kirchenkollekte Rehetobel	273.—
Kirchenkollekte Wald	24.65
Spenden bei Traueranlässen statt Kranzspenden	4 408.—
OktoBERSammlung 1954	14 067.25
Zinsen	13 196.15
Zuwendung der Zentralkasse für Alterspflege	2 777.75
Zuwendung der Zentralkasse für Bergzulagen usw.	2 440.—
	<u>112 874.80</u>

Ausgaben

Quartalsauszahlungen an 378 Schützlinge	70 355.—
Alterspflege	9 281.20
Abgabe an Zentralkasse	698.20
Verwaltung, Drucksachen, Telefon, Bank- und Postcheckspesen, Porti usw.	3 779.—
Auszahlung der Bergzulagen usw.	2 440.—
Übertrag auf Konto Separatfonds	500.—
Übertrag auf Konto Elise Streuli-Rüsch-Fonds	25 000.—
	<u>112 053.40</u>
Übertrag auf Konto «Verfügbares Vermögen»	821.40
	<u>112 874.80</u>

Aktiven: Bilanz per 31. Dezember 1954

Schweizerische Obligationen	nom.	308 000.—	
Appenzellische Hypotheken	nom.	147 200.—	
Nennwert		455 200.—	
Buchwert			417 600.—
Konto-Korrent-Guthaben bei der App. A. Rh. Kantonalbank			17 260.—
Postcheckkonto-Guthaben			718.70
Bar in Händen des Kassiers			58.25
			<u>435 636.95</u>

Passiven:

Vermögen:	Fr.	Fr.
Math. und Alb. Schläpfer-Graf-Stiftung	48 200.—	
Elise Streuli-Rüsch-Stiftung mit Fr. 25 000.—		
Zuwachs	150 000.—	
Fr. und Hedwig Zürcher-Zuberbühler-Fonds	50 000.—	
Separatfonds mit Fr. 500.— Zuwachs	134 700.—	382 900.—
Verfügbares Vermögen per 31. Dezember 1954		52 736.95
		<u>435 636.95</u>
 Verfügbares Vermögen per 31. Dezember 1953		51 915.55
Verfügbares Vermögen per 31. Dezember 1954		52 736.95
 Zuwachs 1954		<u>821.40</u>

7. Wiesen-Komitee

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1954

Kassier: A. Schläpfer-Schaefer †, Herisau

Einnahmen

Kassa-Rechnung per 31. Dezember 1954

An Saldo letzter Rechnung	2 736.50
« Zinsen	586.75
« Verrechnungssteuer-Rückerstattung	34.—
	<u>3 357.25</u>

Ausgaben

Per Kinderheim «Gott hilft», Wiesen	700.—
« Andenken an Herrn Georges Nef	100.—
« Kantonalbank Depotgebühr und Spesen	18.10
« Aktiv-Saldo	2 539.15
	<u>3 357.25</u>

Vermögensbestand

Vermögen am 31. Dezember 1953	20 236.50
Vermögen am 31. Dezember 1954	20 039.15
Vermögens-Rückschlag	<u>197.35</u>

Vermögensausweis

Sparheft Nr. 129 361	2 539.15
3 % Obligation Kanton Basel-Stadt 1952	5 000.—
1 Aktie Gaswerk Herisau AG.	500.—
Handwechsel auf Nr. 564 Kasernenstraße	2 500.—
Schuldbrief auf Nr. 818 Alpsteinstraße	9 500.—
	<u>20 039.15</u>

8. Unterstützungsfonds für entlassene Zöglinge

Kassa-Rechnung per 31. Dezember 1954

Einnahmen		Fr.
An Saldo letzter Rechnung		6 213.75
« Zinsen		110.40
« Verrechnungssteuer-Rückerstattung		50.—
		<u>6 374.15</u>
Ausgaben		
Per Kantonalbank Depotgebühr und Spesen		4.50
« Saldo-Vortrag		6 369.65
		<u>6 374.15</u>
Vermögensbestand		
Vermögen am 31. Dezember 1953		6 213.75
Vermögen am 31. Dezember 1954		6 369.65
Vermögensvermehrung		<u>155.90</u>
Vermögensausweis		
2 ¾ % Obligat. der App. A. Rh. Kantonalbank Nr. 65 187		2 000.—
Sparheft Nr. 127 834		4 369.65
		<u>6 369.65</u>

9. Appenzellische Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1954

(Kassierin: Frau *Spörri-Dünner*, Walzenhausen)

Einnahmen		
Beitrag der Schweiz. Seidengazefabrik Thal		200.—
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft		150.—
Beitrag von Pro Juventute Hinterland		250.—
Außerordentliche Beiträge von zwei Mitgliedern		70.—
Außerordentlicher Beitrag des «Bund für Frauenbestrebungen»		100.—
Außerordentlicher Beitrag der App. Frauenzentrale		500.—
Jubiläumskollekte		50.—
Prüfungsgebühren		70.—
Zinsen		109.35
Verrechnungssteuer-Rückvergütung		39.—
Pro Juventute Mittelland: Spesenvergütung für Lehrtöchterzusammenkünfte		82.50
Trauerspende		10.—
	Total der Einnahmen	<u>1 630.85</u>

Ausgaben

Porti und Telefon	84.—
Büromaterial und Drucksachen	285.40
Beitrag an Schweiz. Arbeitsgemeinschaft	30.—
Entschädigungen	100.—
Postcheck-Steuer	7.30
Hauptversammlung, Lehrmeisterinnentagungen und Müt- terzusammenkunft	170.35
Sitzungen und Konferenzen	127.25
Lehrtöchterzusammenkünfte und Kalenderli f. Lehrtöchter	287.30
Prüfungsspesen	180.53
Anschaffung von Büchern für die Bibliothek	36.70
Deckung des Defizites der Berufsberatung mit	2 159.80
Total der Ausgaben	<u>3 468.63</u>
Einnahmen	1 630.85
Ausgaben	<u>3 468.63</u>
Mehrausgaben	<u>1 837.78</u>

Vermögensausweis

Kassa	43.32
Postcheck-Konto	1 026.91
Bank	<u>6 265.05</u>
Vermögen am 31. Dezember 1954	7 335.28
Vermögen am 31. Dezember 1953	<u>9 173.06</u>
Vermögensverminderung	<u>1 837.78</u>

10. Kant. Berufsberatungsstelle für Mädchen von Appenzell A.Rh.

Einnahmen

Kassa-Saldo vom 31. Dezember 1953	254.97
Subvention vom Kanton	3 500.—
Subvention vom BIGA	1 525.—
Subvention der Gemeinden	1 267.—
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft	600.—
Vermittlungsgebühren und Schriftenverkauf	334.45
Total der Einnahmen	<u>7 481.42</u>

Ausgaben	Fr.
Gehalt der Berufsberaterin	6 900.—
Beiträge an die AHV	151.80
Büromiete, Heizung und Beleuchtung	477.50
Telefon	486.60
Porti und Postcheckgebühren	119.30
Reisespesen (inkl. Welschlandreise)	534.40
Inserate	116.45
Berufskundliches Material und Zeitschriften	478.25
Büromaterial	117.45
Jahresbeitrag an Verband für Berufsberatung	27.50
Diverse Unkosten	8.50
Kassa-Saldo vom 31. Dezember 1954	223.47
Total der Ausgaben	9 641.22
Einnahmen	7 481.42
Ausgaben	9 641.22
Defizit	2 159.80

11. Stiftung App. Säuglingsheim Bühler

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1954

(Kassierin: Frl. Clara Nef, Herisau)

A. Rechnung Stiftungskasse

Einnahmen

Subventionen Kanton, Gemeinden, Kirchgemeinden, gemeinnützige Institutionen, Frauenvereine, Private	8 420.20
Testate, Gaben	800.—
Bankzinsen	1 158.50
	10 378.70

Ausgaben

Inventar-Ergänzung	139.—
Beitrag an die Hauskasse	4 000.—
Beitrag an Freibettenfonds	1 520.—
Bank- und diverse Spesen	58.10
	5 717.10
Mehreinnahmen 1954	4 661.60

B. Haushaltrechnung

Einnahmen

Pflegekinder einschl. Arzt und Medikamente für Privatkinder	Fr. 19 902.30
Vergütung für Mahlzeiten	2 040.—
Beitrag aus der Stiftungskasse	4 000.—
Diverse Einnahmen	268.65
	26 210.95

<i>Ausgaben</i>	Fr.
Lebensmittel, Elektr., Wasser, Reinigung, Löhne, AHV, Versicherungen, Wohnungsmiete, Arzt, Medikamente, Diverses	27 219.46
<i>Mehrausgaben</i> 1954	1 008.51

<i>Abschluß</i>	
Mehreinnahmen der Stiftungsrechnung	4 661.60
Mehrausgaben der Haushaltrechnung	1 008.51
<i>Vorschlag</i> Gesamtrechnung	3 653.09

C. Vermögensrechnung

Bestand am 1. Januar 1954	49 208.46
Vermögensvermehrung 1954	3 653.09
Bestand am 31. Dezember 1954	52 861.55

D. Vermögensausweis

	Fr.
Obligationen Aargauische Kantonalbank	5 000.—
Obligationen St. Gallische Kantonalbank	5 000.—
Obligationen Thurgauische Kantonalbank	5 000.—
Obligationen Zürcher Kantonalbank	5 000.—
Obligationen Hypothekarbank Winterthur	5 000.—
Obligationen Pfandbriefzentrale	5 000.—
Sparheft App. A. Rh. Kantonalbank	17 765.50
Postcheckkonti Stiftung und Haushalt	5 039.74
Bar in der Kassa	56.31
Gleich Vermögensbestand 31. Dezember 1954	52 861.55

E. Freibettenfonds

Bestand am 1. Januar 1954	3 815.—
Bestand am 31. Dezember 1954	5 278.35
<i>Vermögensvermehrung</i>	1 463.35

Revisorenberichte

Von den Revisoren

Jakob Styger, Stein und *Paul Hunziker*, Teufen (Gesellschaftsrechnung),

Heinrich Altherr und *Walter Frischknecht* in Herisau (App. Hilfsverein für Geisteskranke, Trinker und Epileptische, ferner App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholgefährdete),

Hans Wetter in Herisau und *Walter Knöpfel* in Teufen (App. A. Rh. Verein für Gebrechlichenhilfe),

Alfred Schels-Dürler, Trogen (App. Volksschriftenkommission),
C. Bänziger in Heiden (Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.),
W. Preisig-Steiger und *O. Brunner-Heusi* in Herisau (App. A. Rh. Stiftung «Für das Alter»),
E. Frischknecht in Herisau (Wiesen-Komitee und Unterstützungsfonds für entlassene Zöglinge),
Frau E. Scheer-Frischknecht und *Frau G. Bünzli-Kempf* in Herisau (App. Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst und Weibliche Berufsberatungsstelle von App. A. Rh.),
Frau Dr. E. Sturzenegger in Trogen und *Hans Nänny* in Bühler (Stiftung «Appenzellisches Säuglingsheim Bühler»)

liegen schriftliche Berichte vor, aus denen hervorgeht, daß die betreffenden Konten mit den Belegen übereinstimmen, die Vermögensbestände vorhanden sind, die Buchhaltungen korrekt und sauber geführt wurden.

Sie beantragen:

1. Die Betriebs- und Vermögensrechnungen seien zu genehmigen.
 2. Den Kassieren sei Décharge zu erteilen, und es sei ihnen für die gewissenhafte Arbeit der beste Dank auszusprechen.
-